

Wege in die Promotion

Hans-Heinrich Trute

- Individualpromotion
- Strukturierte Programme

- ~ Strukturierte Doktorandenausbildung
- warum und wie?
- ~ Bisherige Anstrengungen der Fakultät
- ~ AMBSL: Wer, wann, wie und warum?

Strukturierte Doktorandenausbildung - warum?

- ~ Schwächen der gegenwärtigen Situation
 - ~ Ausbildungssituation
 - ~ Betreuung
 - ~ Individualisierung der Probleme statt Strukturbildung
 - ~ Fehlender Diskussionszusammenhang
 - ~ Geringe themenübergreifende Einbettung
- ~ Teil der Studienreform

Strukturierte Doktorandenausbildung - wie?

- ~ Schaffung eines strukturierten Curriculums
- ~ Schaffung einer Infrastruktur
- ~ Beförderung eines Diskussionszusammenhangs
- ~ Standards der Betreuung

Strukturierte Programme der Fakultät

- EDLE (European Doctorate in Law and Economics)
- Graduiertenkolleg Ökonomik der Internationalisierung des Rechts
- AMBSL (Albrecht Mendelssohn Bartholdy Graduate School of Law)

EDLE

Bei dem "European Doctorate in Law and Economics" (EDLE) handelt es sich um ein internationales Doktorandenprogramm der **Universität Hamburg, der Universität Bologna und der Erasmus Universität Rotterdam**. Ziel des Programms ist es, Doktoranden auf höchstem wissenschaftlichem Niveau im Fachgebiet "**Law and Economics**" auszubilden. Angehende Doktoren sollen in die Lage versetzt werden, sich kompetent an der akademischen Debatte in diesem Forschungsfeld zu beteiligen.

Die ökonomische Analyse des Rechts (Law and Economics) gewinnt international immer weiter an Bedeutung. Dabei gehören **die drei beteiligten Universitäten auf europäischer Ebene auf diesem Forschungsgebiet zu den führenden Institutionen**. Konkret beschäftigt "Law and Economics" mit den Wirkungen verschiedener Rechtsnormen sowie mit deren Bewertung unter Anwendung des Effizienzkriteriums. Das zentrale Forschungsthema des EDLE lautet "**Tensions between efficiency and other goals of general interest**". Die Doktoranden verbringen mindestens jeweils ein Semester in Bologna, Rotterdam sowie Hamburg und nehmen vor Ort an den angebotenen Lehrveranstaltungen teil. **Der gesamte Unterricht findet auf Englisch statt.**

GradKoll Ökonomik der Internationalisierung des Rechts

Das zentrale Thema des Graduiertenkollegs "Ökonomik der Internationalisierung des Rechts" ist die Anwendung der Methoden und Konzepte der ökonomischen Analyse auf Fragestellungen des internationalen Rechts bzw. dessen Interaktion mit nationalem Recht.

Albrecht Mendelssohn Bartholdy Graduate School of Law

albrecht m

endelssohn

bartholdy g

raduate sch

Albrecht Mendelssohn Bartholdy
Graduate School of Law

ool of law

Albrecht Mendelssohn Bartholdy (1874 - 1936)



- ~ Jurist, Friedensforscher, Künstler
- ~ Professor für Zivilrecht, ausländisches und internationales Privat- und Prozessrecht in Hamburg
- ~ Gründer des Instituts für Auswärtige Politik
- ~ Friedensforschung / Delegation zu den Verhandlungen in Versailles
- ~ Richter am Internationalen Schiedsgericht in Den Haag
- ~ Zwangsemeritierung und Emigration (nach Oxford (Balliol College))
- ~ Dichter, Komponist und Pianist

Ziel - Programm- Themen

- ~ Zielgruppe: Rechtswissenschaftler (-aber nicht nur)
- ~ Grundlagenorientiert: nicht auf bestimmte Themen fokussiert, sondern auf den Zusammenhang von Grundlagen und Dogmatik
- ~ Gerne mit Blick auf andere Disziplinen
- ~ International in Themen, Personal und Promovierenden

Wer kann sich bewerben?

- ~ Sehr guter Abschluss in einem rechtswissenschaftlichen Studiengang (oder nichtrechtswissenschaftlichem forschungsorientierten Masterprogramm)
- ~ Kriterien
 - ~ Interesse an Wissenschaft
 - ~ Einschlägiges Promotionsprojekt
- ~ Bewerbung auch von Mitarbeitern der Fakultät möglich, ggf. auch Gaststatus

Wie wird ausgewählt?

Kriterien:

- ~ Reifezeugnis, Abschlusszeugnis (Staatsexamen, Master-Abschlüsse etc.), Seminararbeiten, Schwerpunktthausarbeiten
- ~ Exposé des Dissertationsvorhabens
- ~ ggf. weiteres wissenschaftliches Profil
 - ~ Veröffentlichungen
 - ~ Teilnahme an Workshops
 - ~ Auslandserfahrung
- ~ Motivationsschreiben
- ~ in Interviews gewonnenen Eindrücke von den wissenschaftliche Fähigkeiten
- ~ zwei Empfehlungen von Professorinnen oder Professoren
- ~ Vita der Bewerberin oder des Bewerbers

Wie ist das Curriculum?

- ~ Doktorandenkolloquium
- ~ Grundlagen und Entwicklung der Teildisziplinen der Rechtswissenschaft (2 Std. Vorlesung)
- ~ Fremd- und Selbstbeschreibungen des Rechts
- ~ Forschungswerkstatt: Forschungsfragen der Rechtswissenschaft (Seminar)
- ~ Fachspezifische Seminare in den Forschungsschwerpunkten (Seminar)
- ~ Rechtswissenschaftliches Arbeiten in der Promotionsphase (1-2 SWS, Kleingruppen)
- ~ Forum: Europa als Idee
- ~ Grotius Lectures

Stipendien - Kriterien und Auswahl

- ~ Stipendien werden zusammen mit den Studienplätze ausgeschrieben
- ~ Orientierung an DFG-Stipendienhöhe:
 - ~ 1000-1365 €/Monat, gegebenenfalls Kinderzulage
- ~ Gewichtete Rangfolge der zugelassenen Bewerber entscheidet über die Vergabe
- ~ Es gibt keine Beschränkung auf Bewerber, die Stipendien bekommen
 - ~ Mitarbeiter
 - ~ Gäste
 - ~ Z.T auch kürzere Zeiten

Betreuungsvereinbarung und Betreuerteams

- ~ **Betreuungsvereinbarungen zwischen
Doktoranden und Betreuern**
- ~ **verbindliche Rechte und Pflichten**
- ~ **Betreuungsteams**

- ~ <https://www.jura.uni-hamburg.de/forschung/graduierenschule/ambsl.html>
- ~ kontakt@albrecht-mendelssohn-bartholdy.de
- ~ Tel.: +49 40 42838-9362